

## 1. Begrüßung

Um 19:00 Uhr eröffnet der Vorsitzende des Stadtjugendrings Erlangen, Andreas Drechsler, die Herbstvollversammlung im Gemeindesaal b11.

Er begrüßte alle Delegierten und dankte ihnen für ihr Kommen. Ebenso möchte er Herrn Wening (Stadtrat), Herrn Höller (Stadtrat), Frau Weber (Präventionsbeamtin der Polizei), Herrn Lange (Vorstand KJR ERH) und den gesamten Vorstand des SJR willkommen heißen.

Danach dankte er dem ehrenamtlichen Vorstand, den Mitarbeiter\*innen der Geschäftsstelle, des Stadtteilhauses und des Café Krempl, insbesondere der Geschäftsführerin Veronika Lauterbach.

## 2. Formalien

46 Delegierte

### 2.a Festlegung der Beschlussfähigkeit

Von insgesamt 63 Delegierten sind 46 Delegierte anwesend. Die Beschlussfähigkeit der Herbstversammlung wird somit festgestellt.

### 2.b Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde mit der Einladung an alle Delegierten fristgerecht verschickt. Es wurden keine Ergänzungen eingereicht.

Die Tagesordnung wurde einstimmig angenommen

### 2.c Genehmigung des Protokolls der Frühjahrsversammlung

Zum Protokoll der Frühjahrsversammlung gab es keine Einwände.

49 Delegierte

Das Protokoll wurde einstimmig angenommen

## 3. Grußworte

Herr Pfarrer Peter Baumann heißt die Versammlung herzlich in seinem Gemeindehaus willkommen und freut sich, dass diese Begegnungsstätte für Freizeit, Soziales, Jugendarbeit und Vereine so genutzt und angenommen wird, dass sich sogar andere Religionen z. B. für Verlobungsfeiern hier einfinden. Das zeigt, dass dieses Haus, in der Altstadt, ein Haus der Begegnungen und Vielfalt ist.

## 4. Veränderungen im Jugendring

### 4.1 Vorstellung der neuen Mitarbeiterinnen

Frau Christine Engelmann für Verwaltung und Juleica, Frau Claudia Graumann für Verwaltung und Zuschüsse.

### 4.1 Verabschiedung eines Vorstandsmitgliedes

Herr Pierre Lindenberg ist aus privaten Gründen ausgeschieden und konnte leider persönlich nicht an der Vollversammlung teilnehmen. Herr Drechsler bedankt sich trotzdem herzlich für sein Engagement.

## 5. Kassenangelegenheiten

### 5.1 Nachtragshaushalt

Es gibt Veränderungen im Haushalt, deshalb wurde er den bestehenden Gegebenheiten angepasst. Der Vorstand hat bereits darüber beraten und den Nachtrag beschlossen. Dieser wird im Folgenden von Andreas Drechsler vorgestellt. Zuerst gibt es einen Überblick über die Aufteilung der Haushaltsbereiche (Pläne).

### Nachtragshaushalt 2023

### Der SJR Haushalt - eine kurze Übersicht

Der Haushalt des Stadtjugendrings ist in folgende Aufgabenbereiche, genannt Einzelpläne unterteilt:

Nummer	Bezeichnung	Inhalt
1er Plan:	Geschäftsführung	Vorstand, Geschäftsstelle, Verleih
2er Plan:	Aktivitäten	Juleica, miteinander, Demokratie leben! Etc.
330er Plan:	Stadtteilhaus Rötthelheimpark	Stadtteilarbeit, Offene Kinder- und Jugendarbeit
331er Plan:	Café Krempl	Offene Jugendarbeit, Mittagsbetrieb
4er Plan:	Förderung der Jugendarbeit	Förderung von Freizeiten, Anschaffungen etc.
5er Plan:	Allgemeines Finanzwesen	Kontoführungsgebühren etc.



#### Einzelplanübersicht alt

		Einnahmen	Ausgaben
Geschäftsführung	Einzelplan 100-120	510.780,00 €	519.630,00 €
Aktivitäten	Einzelplan 200-290	123.690,00 €	116.990,00 €
Treffpunkt Rötthelheimpark	Einzelplan 330	570.370,00 €	570.370,00 €
Café Krempl	Einzelplan 331	100.000,00 €	100.000,00 €
Zuschüsse an Jugendgruppen	Einzelplan 400	0,00 €	158.550,00 €
Allgemeines Finanzwesen	Einzelplan 500	160.900,00 €	200,00 €
<b>GESAMT</b>		<b>1.465.740,00 €</b>	<b>1.465.740,00 €</b>

Neue dazugekommen:  
Aufstockung Personalstunden miteinander, Verwaltung/ Buchhaltung  
Tarifvertragliche  
Personalkostensteigerung  
Neu 2023: Kinder- und Jugendgipfel mit Haushaltsvolumen von 103.000 €  
Steigerung Personalkosten durch Tarifänderungen, im Stadtteilhaus durch Nebenkostensteigerung

#### Einzelplanübersicht neu

		Einnahmen	Ausgaben
Geschäftsführung	Einzelplan 100-120	586.780,00 €	595.630,00 €
Aktivitäten	Einzelplan 200-290	232.090,00 €	225.390,00 €
Treffpunkt Rötthelheimpark	Einzelplan 330	616.430,00 €	616.430,00 €
Café Krempl	Einzelplan 331	117.000,00 €	117.000,00 €
Zuschüsse an Jugendgruppen	Einzelplan 400	0,00 €	158.550,00 €
Allgemeines Finanzwesen	Einzelplan 500	160.900,00 €	200,00 €
<b>GESAMT</b>		<b>1.713.200,00 €</b>	<b>1.713.200,00 €</b>

Neue Haushaltssumme:  
In Einnahmen und Ausgaben ausgeglichen

Andreas Drechsler erklärt die Gründe für den Nachtragshaushalt. Neben dauerhaften Änderungen im Bereich Personal hat auch der Kinder- und Jugendgipfel eine große Änderung im Haushalt bewirkt. Aus der Versammlung gab es keine Nachfragen.

Der Nachtragshaushalt wurde einstimmig angenommen.

### Haushaltsplan 2024

#### Zusammenfassung der Einnahmen / Ausgaben

EP		Einnahmen 2024	Ausgaben 2024
1	Geschäftsführung	627.280	636.630
2	Aktivitäten	129.690	122.490
3	Einrichtungen	767.750	767.750
4	Zuschüsse an Jugendorganisationen	0	158.550
5	Allgemeines Finanzwesen	160.900	200
1-5	<b>zusammen</b>	<b>1.685.620</b>	<b>1.685.620</b>

In Einnahmen und Ausgaben ausgeglichen

- Mehr Personalkosten durch Tarifsteigerung bei allen Mitarbeiterinnen
- 200: keine Veränderungen
- 220: Fahrt nach Bozen
- 230: unverändert zu 2023
- 240: unverändert zu 2023
- 270: unverändert zu 2023
- 280: unverändert zu 2023
- 290: entfällt wieder, da nur 1 Jahr gültig
- 291: entfällt wieder, da nur 1 Jahr gültig
- 330: Mehreinnahmen geplant, da wieder normaler Betrieb möglich ist, Reduzierung Eintrittseinnahmen durch kostenlose, kostengünstige Angebote, Personalkosten steigen, Nebenkosten sinken
- 331: Personalkosten steigen
- 330 + 331 in Einnahmen und Ausgaben ausgeglichen!
- Aufstockung der Zuschüsse an Vereine und Verbände für 2024 in erster Instanz durch den Jugendhilfeausschuss bewilligt!
- Herzlichen Dank!

Im Haushaltsplan 2024 sind die Einnahmen und Ausgaben gegenübergestellt. Die dahinterstehende Planung wurden der Versammlung ausführlich erklärt.

Bei EP 4 rechnet Herr Drechsler noch mit einer Aufstockung. Die Aufstockung wurde schon durch den Jugendhilfeausschuss bewilligt, aber noch nicht durch den Stadtrat beschlossen. So kann voraussichtlich die Förderungen der Vereine ausgebaut werden.

Zusätzlich zum Haushaltsplan gibt es eine Übersicht über die Rücklagen und Schulden, wobei der Stadtjugendring Erlangen keine Schulden hat.

### Übersicht der Rücklagen und Schulden 2023 und 2024

Zweckbestimmung der Rücklage	Geplante Rücklagen zum 31.12.2023	Zuführung/ Entnahme	Bestand 31.12.2024
Betriebsmittelrücklage	16.829,53 €		16.829,53 €
Einzelplan 120/ Medienstelle	<b>Gesamt: 19.408,02 €</b>		<b>Gesamt: 20.108,02 €</b>
Anschaffungen Lager	0,00 €		0,00 €
Anschaffungen Outdoor-Material	0,00 €		0,00 €
Anschaffungen Vereine	2.597,38 €		2.597,38 €
Anschaffung Bus	16.815,83 €	700,00 €	17.515,83 €
Einzelplan 220/ Partnerstädte	3.375,95 €		3.375,95 €
Einzelplan 330/ Betriebsmittelrücklage	37.848,39 €		37.848,39 €
Einzelplan 330/ Instandsetzung	23.980,29 €	2.500,00 €	26.480,29 €
Einzelplan 331/ Betriebsmittelrücklage	5.487,95 €	1.000,00 €	6.487,95 €
<b>GESAMT</b>	<b>106.930,13 €</b>	<b>4.200,00 €</b>	<b>111.130,13 €</b>

Es sind keine Schulden vorhanden.

### Übersicht Stellenplan 2023 und 2024

Haushaltsstelle	Entgeltgruppe nach TVöD	Stellenplan HH-Plan 2023		Stellenplan NHH 2023		Erklärungen
		Anzahl der Stellen	Wöchentliche Stundenzahl	Anzahl der Stellen	Wöchentliche Stundenzahl	
<b>Geschäftsstelle Stadtjugendring Erlangen</b>						
110-4100	EG 12	1	39	1	39	Geschäftsführung
110-4100	S 15	1	19,5	1	19,5	Kommunale Jugendarbeit
110-4100	S 15	1	19,5	1	19,5	Beteiligung
110-4100	S 11b	1	19,5	1	19,5	Beteiligung
110-4100	S 11b	1	19,5	2	32,5	miteinander
110-4100	EG 10	1	21	1	21	Demokratie leben!
110-4100	EG 10	1	12	1	12	Demokratie leben!
110-4100	EG 7	1	30	1	30	Verwaltung
110-4100	EG 7	1	30	2	55	Buchhaltung
110-4100	S 11b	1	19,5	1	19,5	Prävention sex. Gewalt
110-4100	S 11b	1	39	1	39	Vereine und Verbände
110-4100	Festbetrag	1	39	1	39	FSJ Praktikant*in
110-4100	Festbetrag	1	32	1	32	Praktikant*in
<b>Stadtteilhaus Rötheilheimpark</b>						
330-4100	S 12	1	39	1	39	Einrichtungsleitung
330-4100	S 11b	1	19,5	1	19,5	Stadttelarbeit
330-4100	S 11b	3	79	3	79	OIA Sozialpädagogen
330-4100	S 3	3	27,5	3	27,5	OIA päd. Hilfskräfte
330-4100	EG 7	1	3	1	3	STH Buchhaltung
<b>Café Krenpel</b>						
331-4100	S 12	1	19,5	1	19,5	Einrichtungsleitung
331-4100	S 3	1	19,5	1	19,5	Pädagogische Hilfskraft

Beide Bereiche wurden in den Stunden angepasst  
2024 stehen keine Personal-Veränderungen an.

Durch das stetige positive Wachstum des SJR war eine Personalaufstockung im Bereich Buchhaltung möglich und unumgänglich.

Anschließend geht Herr Drechsler auf die Aufwandsentschädigung des Vorstandes ein.

### Aufwandsentschädigungen Vorstand und Deckungskreise

#### Übersicht der Aufwandsentschädigungen für die Vorstandschaft für 2023

Die Funktionsträger der Vorstandschaft sowie sämtliche andere Mitglieder der Vorstandschaft erhalten pro Monat Aufwandspauschalen.

Vorsitzende/r	80,00 EUR/ Monat
Stellvertreter/in	40,00 EUR/ Monat
Schriftführer/in	30,00 EUR/ Monat
Beisitzer/in	20,00 EUR/ Monat
Einzelpersönlichkeit	20,00 EUR/ Monat

#### Deckungsfähigkeiten siehe Nachtragshaushalt + Haushaltsplan 2024

- Keine Veränderungen
- zwischen den Abschnitten im Haushalt (s. S.21 Haushaltsplan 2024) bleiben unverändert. Eine Deckungsfähigkeit außerhalb der Abschnitte 330 und 331 ist ausgeschlossen.

Herr Drechsler führt aus, dass die Aufwandsentschädigung für die Vorstandschaft im bayrischen Durchschnitt sehr moderat ausfällt. Aus diesem Grund wird für 2025 eine Anpassung geplant.

Ebenfalls wird noch kurz auf die Deckungsfähigkeit der Haushaltsstellen 1 + 2 + 4 + 5 eingegangen. (siehe Darstellung Haushaltsplan 2024)

Zum Haushaltsplan 2024 gibt es keine Rückfragen und er wird **einstimmig angenommen**.

## 6. Jahresplanung

Herr Drechsler bittet nun die Mitarbeiter\*innen der einzelnen Bereiche zu Wort.

Als Erste stellt sich Frau Itta als Hausleitung des Treffpunktes Röthelheimpark mit den geplanten Programmpunkten des Stadtteilhauses vor.

Sie präsentiert die unten aufgeführten Punkte:



Herbstvollversammlung 21.11.2023

### Geplante Programmpunkte 2024 (Highlights)

#### Hauseigene Veranstaltungen

- Monatlich: Offener Treff – Kaffeeklatsch
- Stadtteilfest im Juli
- Hobbykünstler-Markt im Winter
- Ladies Night (Flohmarkt für Frauen) im September
- Kinder- und Babybasar im Sommer/Herbst
- Hausversammlung Dezember



Besonders hervorzuheben ist, dass die Räume im Stadtteilhaus angemietet werden können. Gerne berät sie Vereine und Verbände über die Möglichkeiten der Nutzung. Da die Räume grundsätzlich sehr begehrt sind, ist eine frühzeitige Reservierung angeraten.

Nach der Vorstellung der Programmpunkte, die das gesamte Haus betreffen, erläutert Frau Itta die weitere Programmplanung der Stadtteilarbeit, sowie der Kooperationspartner.



Herbstvollversammlung 21.11.2023

### Geplante Programmpunkte 2024 (Highlights)

#### Kooperationen:

- Ukulele Festival im Mai (Kooperation mit Ukahuna Ukulele Academy)
- Filmabend im Rahmen des Internationalen Frauentag im März (Kooperation mit dem AIB der Stadt Erlangen)
- Faschingsfest für Senior\*innen
- Eltern-Kind-Picknick (Kooperation Bildung Evangelisch)
- Stadtteilkonferenz im Frühjahr/Herbst
- Herbstfest für Senior\*innen
- Wovon träumt der Stadtteil (Aktion mit dem Autor Lucas Fassnacht)
- Lebendige Bibliothek im Juni (Kooperation mit miteinander und Projekt Heimat Erlangen)



Die Kooperationen sind sehr vielfältig, und stellen eine sehr gute Mischung für alle Bereiche dar. Das Haus wird von den einzelnen Gruppen sehr gut angenommen.

Besonders anzumerken ist das neu ins Programm aufgenommene Projekt der ersten „Lebendigen Bibliothek“. Diese findet in Zusammenarbeit mit „miteinandER und dem Projekt Heimat Erlangen“ statt. Das Angebot soll Menschen zusammenbringen, die über ihre Jobs, Erfahrungen etc. quasi als „Vorleser\*in“ berichten und ggf. zur Nachfrage und Diskussion anregen. Stattfinden wird die „Lebendige Bibliothek“ im Juni 2024.

Des Weiteren stellt Frau Itta die Planung der „Offenen Kinderarbeit“ „Funkid“ für 2024 vor.

## Schwerpunkte der Abteilung für 2024

### Pädagogisches Programm

- Weniger Schließtage
- Mehr Naturangebote
- Kunstprojekt 'Wovon träumt der Stadtteil'
- Wunsch nach Hochplateau realisieren
- Raum für Ankommen, weil viele neue Kinder (viele junge und Nichtmuttersprachler\*innen)



### Teamstärkung

- Balance finden zwischen teamstärkenden Maßnahmen und kontinuierlicher, bedürfnisorientierter, partizipativer Arbeit
- Einarbeitung neuer Mitarbeiter\*innen
- 1x/Quartal Teamsupervision und Einzelcoaching Leitung
- In diesem Jahr wieder Einzelfortbildungen für ganzes Team



Wie in den vergangenen Jahren liegt ein besonderes Augenmerk auf der Integration der Kinder und Jugendlichen. Dabei sollen insbesondere deren Wünsche und altersgerechten Bedürfnisse in den Blick genommen werden. Dazu wurde von den Kolleg\*innen ein vielfältiges und gut einzusetzendes Angebot entwickelt. Daneben sind Schulungen und Angebote des Teambuildings für die Hauptamtlichen Mitarbeiter\*innen angedacht.

## Geplante Programmpunkte 2024 (Highlights):

### Projekte:

- Spendenakquise und Umsetzung Hochplateau im Clubraum
- Kunstprojekt mit Künstlerin C. Königsperger "Wovon träumt der Stadtteil"
- Naturprojekt Kräuterschnecke
- Filmworkshop

### Ausflüge:

- Fahrradausflüge
- Schlittenfahren
- Freizeitparkbesuch
- Theaterbesuch
- Museumsbesuch
- Gesundes Picknick
- 05.03. Besuch bei der Polizei



### Programm:

- Laubsägen
- 20.03. Kartoffelfeuer mit dem Lebenshilfe Kindergarten
- Öffnung in allen Ferien, extra Ferienprogramm in den Pfingst- und Sommerferien



Im Bereich der offenen Jugendarbeit „052“ sind ebenfalls vielerlei Aktionen und Maßnahmen geplant. Zusätzlich zum Programm soll der Bereich der Öffentlichkeitsarbeit weiter ausgebaut werden. Mit einem Großteil der anderen Jugendhäuser in Erlangen ist für den Sommer eine gemeinsame Aktion an der Wöhrmühlinsel geplant, die den Bereich der offenen Jugendarbeit noch mehr in den Blick der Stadtgesellschaft bringen soll.

## Schwerpunkte der Abteilung für 2024:

### Pädagogisches Programm

- Organisation einer Jugendkulturveranstaltung
- Graffiti-Aktion (Beteiligung am Projekt "Wovon träumt der Stadtteil?")
- Umsetzung eines Wunsches, der im Rahmen des Kinder- und Jugendpfeils formuliert wurde



### Öffentlichkeitsarbeit

- Überarbeitung der bestehenden Werbematerialien und/oder Neugestaltung
- Nachwuchsakquise in den 6./7./8. Klassen der Sprengelschulen



## Geplante Programmpunkte (Highlights):

- Diverse Ausflüge (Indoor-Fußballhalle, Geiselwind, Trampolinhalle usw.)
- Neuwahl des 052-Jugendparlaments (Ende März und Ende September)
- Regelmäßige "Werwölfe von Dusterwald"-Spieleabende
- Große gemeinsame Aktion mit den anderen Einrichtungen der Jugendsozialarbeit Erlangen: Aktionstag mit verschiedenen Spiel- /Sportständen, Turnieren, Lagerfeuer, Musik usw.
- Graffiti-Projekt zur Gestaltung des Betonvordachs am Haus
- Fußball-Freundschaftsspiel mit dem Jugendtreff Fuxx



### **Café Krempel:**

Frau Pröbstle, die Leitung des Café Krempel, stellt der Vollversammlung die Planung ihrer Einrichtung für 2024 vor. Zunächst begrüßt sie in diesem Zusammenhang Nathalie Kuhr im Team des Krempel und teilt den Weggang von Viola Buder aus dem Team mit. Zudem erhofft sie sich von den Mitgliedern der Vollversammlung Werbung für die im Januar freiwerdende Stelle einer Thekenkraft und bittet um Bewerbungen. Sie erklärte noch den Umbau des Café Krempel und lädt herzlich zur Neueröffnung im nächsten Jahr ein.

Für 2024 wird eine Änderung und Erweiterung der Öffnungszeiten am Dienstag von 14.30 – 18.00 Uhr und am Donnerstag von 17.00-21.00 Uhr umgesetzt.

Das traditionelle Open Air am 01.05.2024 ist gleichzeitig auch die Feier zum 30-jährigen Jubiläum. Hier lädt Frau Pröbstle schon jetzt herzlichst ein.

Für die im Haus ansässigen Gruppen stellt Frau Pröbstle ebenfalls kurz die Planung vor.

U.a. trifft sich der „Queere Jungendtreff – die Kuh“ alle zwei Wochen am Dienstag von 18.00-21.00 Uhr, Darüber hinaus findet die Veranstaltung „Bei Krempels unterm Sofa“ und der Studententreff am Freitag von 18.00-21.00 Uhr statt.

Ab sofort besteht außerdem die Möglichkeit die Räumlichkeiten des Café Krempel für eigene Angebote zu nutzen! Auch hier ist eine frühzeitige Reservierung zu empfehlen.

### **Kommunale Jugendarbeit:**

Im Anschluss stellt Christian Kohlert die Planungen in den Bereichen der Kommunalen Jugendarbeit, der Beteiligung und der Bildungsangebote vor und dankt Frau Pröbstle für den informativen Vortrag. Kommunale Jugendarbeit / Freizeit / Aktionen:

- 14.02.2024 - - One Billion Rising - -Tanz Gegen Gewalt an Mädchen und Frauen. Der SJR ist vor Ort.
- 04.05.2024 - - Lions Spendenlauf - - Der SJR ist wie in den vergangenen Jahren mit einem Info- und Airbrush Tattoo Stand vor Ort.
- 26.07.-03.08.2024 - - Interaktives Zirkuszeltlager „SJoRi“ - - In Zusammenarbeit mit der Lebenshilfe und der Stadt Erlangen. Auf dem Sportplatz der Lebenshilfe - Anmeldung ab Ende Januar 2024

Die Schulungstermine stehen bereits für Juleica, Airbrush, Juleica Kongress, Juleica Ausbildung mit P-Seminar des MTG, sowie ganzjährige Schulungen „Mint“ mit der Uni fest.

### **beteiligt&DABEI:**

Herr Kohlert stellt kurz die Planungen im Bereich von beteiligt & DABEI, der Beteiligungsplattform für junge Menschen in Erlangen, vor. Insbesondere für die Homepage ist das Angebot auf Mithilfe und Information der Verantwortlichen in den Vereinen und Verbänden angewiesen, um z.B. aktuelle Angebote und Termine zu erfahren.

### **miteinandER:**

Im Anschluss übernimmt Herr Damerow und berichtet über die Planungen im Bereich „miteinandER“. Dabei geht er u.a. auch auf noch nicht terminierte Seminare ein, um der Vollversammlung einen umfassenderen Eindruck der Arbeit in diesem Arbeitsbereich zu vermitteln. Die Delegierten und Gäste lädt er ein, sich bei Schulungs- und Informationsbedarf an ihn zu wenden. Auch vereinsinterne Angebote sind in diesem Zusammenhang denk- und planbar.

Grundsätzlich sollen alle Angebote im Bereich miteinandER dazu beitragen, Vorurteile abzubauen, Integration und Miteinander zu fördern, sowie das Demokratische Miteinander zu stärken. Angeboten werden daher Treffen, Workshops, Ferienprogramme und Fortbildungen.

### **Prävention sex. Gewalt:**

Auch Herr Bichler, der den Bereich der Prävention sexualisierter Gewalt betreut und hier für die Beratung der Vereine und Verbände zuständig ist, stellt sein Jahresangebot 2024 vor.

Dabei weist er insbesondere auf die angebotenen Schulungen hin. Gleichzeitig möchte er alle Teilnehmer\*innen in Vereinen und Verbänden sensibilisieren und bietet an, in den und mit den Vereinen Schutzprozesse in Angriff zu nehmen. Zu diesem Zweck stellt er ebenfalls die Möglichkeit der Inhouse-Schulungen vor, die gerne auch mit Trainer\*innen und Eltern erfolgen können.

In seinem weiteren Vortrag führt Herr Bichler aus, dass der SJR sich zurzeit in einem Zuschussprozess

mit der Aktion Mensch befindet, der darauf angelegt ist, eine weitere halbe Stelle in seinem Arbeitsbereich zu schaffen.

Sollte aus der Mitte der Delegierten oder aus deren Vereinen und Verbänden Interesse an einer intensiveren Zusammenarbeit in der Weiterentwicklung dieser Stelle bestehen, bittet Herr Bichler dringend um Rückmeldung.

### **Demokratie leben!:**

Frau Wagner übernimmt und stellt die Projekte der Partnerschaft für Demokratie für 2024 vor. Es besteht die Möglichkeit Projekte von Vereinen/Verbänden in Vorträge, Workshops durchzuführen. Voraussetzung ist hierbei der Bezug zu demokratischen Themen. Diese können mit Fördergeldern bezuschusst werden.

Danach geht Frau Wagner auf Öffentlichkeitsarbeit und Projekte im Jahr 2024 ein.

### **Unterstützung Vereine und Verbände:**

Herr Thiel stellt die Planungen im Arbeitsbereich „Unterstützung der Vereine und Verbände“ vor. Zu Beginn seiner Ausführung weist Herr Thiel auf das Nachtreffen zum Kinder- und Jugendgipfel am 10. Januar 2024 hin und lädt herzlich zur Teilnahme ein.

### **Schulungen für Jugendleiter\*innen:**

- Lego Workshop (14.03.)
- Juleica Kurs (3.-4. Februar, 2.-3. März)
- Juleica Kongress (November)
- Kooperation und Begleitung eines P-Seminars

### **Sonstige Veranstaltungen:**

- Zielgruppenorientierte Bildungsangebote & Workshops (z.B. zur Öffentlichkeitsarbeit) - Themenwünsche sind willkommen
- Informelle Austauschtreffen mit Themenschwerpunkten
- Veranstaltung, um Jugendleiter\*innen Wertschätzung für ihr Engagement auszudrücken

Im Bereich Social Media wurden erste Planungen für Veranstaltungen in Angriff genommen. Sollte hier Bedarf bestehen, kann Herr Thiel gerne auch Referent\*innen vermitteln.

### **SJR Vorstand:**

Herr Drechsler übernimmt und stellt die Jahresplanung des SJR-Vorstandes vor:

- Es soll ein Konzept zur Streetwork formuliert werden
- Ideen für ein Jugendcamp 2025 in Bozen werden gesammelt
- Austausch mit den „Bozenern“ ist angedacht
- Wichtig ist auch der kontinuierliche Austausch mit den Fachämtern und Fraktionen

Herr Drechsler möchte die Vollversammlung über die Planungen zur Übergabe seines Amtes informieren. Mit der Frühjahrsvollversammlung 2025 endet seine Zeit als Vorsitzender des SJR satzungsgemäß. Die Ehren- und Hauptamtlichen des SJR sind bemüht, die Übergabe dieser Aufgaben so gut wie möglich vorzubereiten und bereits 2024 die Weichen für eine gelungene Amtsübergabe zu stellen. Herr Drechsler führt aus, dass er den SJR hier auf einem sehr guten Weg sieht und dies nicht zuletzt an der engagierten Vorstandschaft und dem stellvertretenden Vorsitzenden Michael John festmacht.

Im Anschluss lädt Herr Drechsler die Vollversammlung ein Fragen zur Jahresplanung der Fachbereiche und des Vorstandes zu stellen.

Die Vollversammlung hat keine Fragen.

Vor der nächsten Abstimmung begrüßt Herr Drechsler den neu dazu gekommenen Oberbürgermeister Herrn Janik sowie die Stadträte Herrn Heydenreich und Herrn Richter herzlich und bedankt sich für deren Kommen.

**Die Jahresplanung wird einstimmig angenommen**

## 7. Ehrungen

### 47 Delegierte

Nach einer 10-minütigen Pause erhält Herr Oberbürgermeister Janik das Wort, um die in der Tagesordnung vorgesehenen Ehrungen von Herrn Kirsch und Herrn Kohlert vorzunehmen.

Herr OB Dr. Florian Janik beginnt zuerst mit einem großen Dank an den Stadtjugendring und möchte auf die großartige Arbeit hinweisen. Der Stadtjugendring ist eine große Bereicherung für die Stadt Erlangen und ermöglicht Jugendlichen in vielen Bereichen sich einzubringen. Die Zusammenarbeit ist sehr konstruktiv und man komme immer partnerschaftlich zum Erfolg, für beide Seiten!

### 45 Delegierte

Bevor er zu den Ehrungen des heutigen Abends kommt, möchte Herr OB Dr. Janik noch anmerken, dass das Ehrenamt für Jahrzehnte langen unbezahlten Einsatz in der heutigen Zeit nicht mehr als selbstverständlich gilt. Es ist wichtig soziale Werte an jungen Menschen weiterzugeben und sie positiv auf das Zusammenleben in der Gemeinschaft vorzubereiten.

#### **Matthias Kirsch (CVJM):**

Als erstes möchte er Herrn Matthias Kirsch ein herzliches Danke sagen und geht kurz auf seine Laufbahn ein. Herr Kirsch ist seit 1998 aktiv an verschiedenen Projekten und Aktivitäten dabei! Er war maßgeblich an der Einrichtung von Lego Mindstorms im CVJM beteiligt. Matthias war u.a. als Vorstandsmitglied für den Bereich Öffentlichkeit im CVJM tätig. Seit 10 Jahren ist der nun im Vorstand des SJR, zeitweise als stellvertretender Vorsitzenden. Darüber hinaus hat er bei Jugendbildungsfahrten z.B. nach London oder Budapest organisiert und für mehrere Turniere, die in Zusammenarbeit mit dem E-Sportverein stattfanden, u.a. Sponsoren organisiert und die Veranstaltungen geplant.

Für dieses Engagement ein herzliches Danke an Herrn Kirsch! Es findet die Übergabe des Ehrenbriefs statt.

### 44 Delegierte

#### **Michael Kohlert (VCP):**

Sogleich möchte Herr OB Janik Herrn Michael Kohlert zu sich bitten.

Der Ältestenrat der Stadt Erlangen möchte auch Herrn Michael Kohlert für seinen beeindruckenden Einsatz und Engagement in der Jugendarbeit auszeichnen. Er hat bereits 1985 begonnen, als Mitglied im Technikkursteam des VCP Bayern, das Wissen und Können an zahlreiche junge Menschen weiterzugeben.

Darüber hinaus hat er für das Haus und den Zeltplatz Christelried seit 2013 aktiv zur Entwicklung und Pflege der Anlagen beigetragen. Sein enormes Organisationstalent setzt er erfolgsorientiert auch seit 1988 als Materialwart beim Frankentreff Rockenbach des VCP ein. Er ist Gründungsmitglied des Fördervereins der Erlanger Pfadfinder\*innen im Stamm Florian Geyer e.V. Seit 1989 ist er überregional z.B. in Organisation und Durchführung der Evangelischen Kirchentage mit dabei. Er ist er seit 1998 im Internet-TEAM zur Entwicklung und Pflege der Online-Präsenz des VCP tätig und organisiert jährlich den in Deutschland stattfindenden Teil der Internationalen Pfadfinder\*innentreffen on the air und on the Internet. Herr Kohler setzt sich auch bei Veranstaltungen für die Stärkung der Medienkompetenz bei Jugendlichen ein. Er war mehrere Jahre Mitglied im Vorstand des Kreisjugendrings Erlangen-Höchstadt.

Zusammengefasst ist er einfach mit Leidenschaft für und in der Jugendarbeit tätig.

Mit einem ausdrücklichen Dank wird der Ehrenbrief übergeben.



## 43 Delegierte

Herr Drechsler ergreift wieder das Wort und leitet in den Tagesordnungspunkt Nachwahl eines Vorstandsmitgliedes über. Aktuell sind keine Vorschläge eingegangen. Seitens des Vorstandes wurden Gespräche geführt, die Person würde im Frühjahr 2025 kandidieren.

Nachdem bereits aktuell ein Platz frei ist, fragt Herr Drechsler, ob es aus der Versammlung Vorschläge oder Kandidat\*innen gibt. Dies ist nicht der Fall.

Der inhaltliche Input zum Thema SGB 8 wird aufgrund der Erkrankung von Herrn Christian Schübel-Gabler verschoben. Christian Kohlert führt kurz in das Thema Integration ein und verweist dann auf die nächste Vollversammlung im Frühjahr, in der der Beitrag nachgeholt werden soll.

Zum Abschluss bedankt sich Andreas Drechsler bei allen Beteiligten und Delegierten für die Aufmerksamkeit und hofft auf eine weiter gute Zusammenarbeit.

Er weist ebenfalls darauf hin, dass im Anschluss an die Versammlung Vorstand und Mitarbeitende noch für Fragen und Austausch zur Verfügung stehen. Natürlich kann man sich auch nach der Versammlung jederzeit beim Vorstand, in der Geschäftsstelle oder bei den verschiedenen Arbeitsbereichen melden, um Anliegen zu besprechen.

Er wünscht allen einen guten Nachhauseweg.

Erlangen, den 21.11.2023

---

Andreas Drechsler  
Vorsitzender

---

Christian Kohlert  
Protokoll